

Das Studium der "Geschichte der SED" wird ohne Zweifel dazu beitragen, die Einheit und Geschlossenheit der Partei weiter zu festigen, die marxistisch-leninistische Bildung der Mitglieder und Kandidaten zu vertiefen und die Kampfkraft der Parteiorganisationen zu erhöhen\* Zugleich hilft die Kenntnis des geschichtlichen Weges unserer Partei und seiner Lehren, sowohl die gegenwärtigen als auch die langfristigen Aufgaben bei der Verwirklichung der Beschlüsse des IX. Parteitagess besser zu verstehen und zu meistern. Das Wissen über die Geschichte unserer Partei und die ihrem Wirken zugrunde liegenden Gesetzmäßigkeiten ist auch erforderlich, um in der Auseinandersetzung mit dem Imperialismus, mit den verschiedenartigen Spielarten der reaktionären bürgerlichen Ideologie sowie dem Opportunismus in allen Situationen eine klare, offensive marxistisch-leninistische Position einzunehmen. Die Parteigeschichte bietet eine solide Grundlage, um besonders der jungen Generation auf vielfältige Weise die Entstehung, das Wachsen und den oftmals äußerst schwierigen Kampf unserer Partei so interessant und packend zu vermitteln, wie sie tatsächlich gewesen sind.

Wir sind stolz auf unsere Partei, denn sie hat immer das Banner des Marxismus-Leninismus hochgehalten und niemals opportunistischen und revisionistischen Abweichungen Raum gegeben. Stets wandte sie die Lehren von Marx, Engels und Lenin schöpferisch auf die konkreten Bedingungen der Deutschen Demokratischen Republik an. So verfügt sie über den zuverlässigen Kompaß, der sie befähigte, die Arbeiterklasse und alle anderen Werktätigen erfolgreich auf dem Weg zum Sozialismus voranzuführen. Dieser Kompaß ermöglicht es heute, die entwickelte sozialistische Gesellschaft zu gestalten und die Voraussetzungen für den allmählichen Übergang zum Kommunismus zu schaffen.

Die Geschichte der SED ist zugleich gekennzeichnet durch den ununterbrochenen, kompromißlosen Kampf gegen Antikommunismus und Antisowjetismus, gegen Nationalismus und Revisionismus, gegen alle Erscheinungsformen der reaktionären bürgerlichen Ideologie. Im Ringen um den Aufbau des Sozialismus und im Kampf gegen den Klassenfeind und seine Ideologie wurden die Kader unserer Partei gestählt, entwickelte sich das sozialisti-